

Schreiner - Innung Freiburg Freisprechung 2005



EXTRA: SCHREINERINNUNG

„Das Interesse nimmt zu“

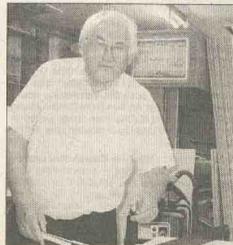
Schreinerinnung Freiburg spricht am Sonntag 30 junge Gesellen frei / Ausstellung und Lehrlingsbörse

Am Sonntag, 31. Juli, um 16 Uhr ist Gesellenfreisprechung der Freiburger Schreinerinnung in der Gewerbe-Akademie. 30 junge Schreinerinnen und Schreiner werden in diesem Jahr in den Berufsalltag entlassen.

Obermeister Bernd Schwär freut sich nicht nur, dass bei den Prüfungen zum Teil äußerst respektable Ergebnisse erzielt werden konnten, positiv sei auch, dass die Lehrlingszahlen nach langjähriger Flaute langsam wieder nach oben tendieren. „Mehr Interesse unter den Schulabgängern für unser interessantes Handwerk“, hat er beobachtet. Schwär führt aber auch an, dass Betriebe vermehrt bereit seien, Ausbildungsverträge mit jungen Menschen abzuschließen. Das

zeigt nicht nur, dass sie wieder besser ausgelastet seien, man habe vielfach auch erkannt, dass ohne qualifizierten Nachwuchs kaum ausreichend Potenzial an gut ausgebildetem Personal bestehe. Und genau dieses benötige Branche, wenn sie den hohen Qualitätsansprüchen der Kunden gerecht werden möchte.

Für den Obermeister ist dies außerdem ein Zeichen dafür, dass sich ein Silberstreif am Konjunkturmilieu abzeichnet. Die meisten Innungsbetriebe – von einigen Spezialanbietern abgesehen – hätten wieder ganz gut zu tun. Allerdings sei zu beobachten, dass ohne moderne Technik – etwa mit computergesteuerten Maschinen – kaum mehr Gewinn bringend gearbeitet werden könne.



Sieht Silberstreif am Horizont: Obermeister Schwär FOTO: UE

Anlässlich der Freisprechung zu sehen sind auch die Gesellenstücke. Sie werden am Samstag und Sonntag jeweils von 10 bis 18 Uhr in der Gewerbe-Akademie ausgestellt. Es seien wieder einige be-

merkenswerte Arbeiten dabei, verspricht Schwär. Es müsse aber immer wieder aufs Neue gezeigt werden, wie kreativ der Schreinerberuf sei und welche Bandbreite an Leistungen er abdecke.

Auch eine Lehrlingsbörse wird es wieder geben. Sie soll vor allem potenzielle Bewerber um einen Ausbildungsplatz ansprechen. Aber auch Firmen, die einen Ausbildungsplatz zur Verfügung stellen, haben Gelegenheit, sich nach Nachwuchs umzuschauen. Im vergangenen Jahr, so Schwär, sei es tatsächlich zum Abschluss eines Ausbildungsvertrags gekommen. Auch in diesem Jahr sollen deshalb erneut alle Chancen genutzt werden, um Jugendliche und Ausbildungsbetriebe zusammenzuführen. Ulrike Ehrlicher-Dörfler

IMMER UM LÄNGEN VORAUSS

... denn unsere Technologie ist Ihr Erfolg!

Fit für die Zukunft – wir gratulieren zur Freisprechung!

DR. KELLER Holztechnik
79110 Freiburg • Ziegelhofstr. 35 • Tel. 07 61 / 85 909-0 fax - 99
Technik ohne Kompromisse

KUPER wünscht einen Top-Start!

Qualität entsteht nicht von allein, sie entsteht durch das Bewusstsein das Beste zu wollen, die Fähigkeit, das Beste leisten zu können und letztendlich durch Begeisterung für die Sache.

Das KUPER-Team gratuliert allen Gesellen zu Ihrem Abschluss und wünscht eine erfolgreiche Zukunft.

KUPER
Heinrich KUPER GmbH & Co. KG Telefon 07 61/52 04-0
Weißerlilienstraße 1a Telefax 07 61/52 04-50
Gewerbegebiet Hochdorf E-Mail freiburg@KUPER.de
79108 Freiburg Internet www.KUPER.de

SSI
SCHREINER-INNUNG-FREIBURG

INTERNET:
Schreiner-Innung-Freiburg.de
Dorfstraße 36
79280 Au im Hexental
Tel. 07 61/4 59 00-0
Fax 07 61/4 59 00-10

... Sie erreichen im Internet über 70 Mitgliedsbetriebe

SG
SCHORN & GROH
FURNIERE + SCHNITTHOLZ

Im Hägle 8 (B3), 79238 Ehrenkirchen-OT Norsingen
Tel. 0 76 33/167 27 + 1 40 05, Fax 0 76 33/1 22 41

Wir gratulieren zur Freisprechung und wünschen für die berufliche Zukunft alles Gute.

Wir wünschen einen guten Start und viel Erfolg!

Furniere
Massivholz
Nadelholzplatten
Laubholzplatten
Furnierkanten
Bangkirai
Parkett

www.furnierhandel.de

fhg Furnier-Handel GmbH
Eschenweg 6
79558 March-Hügelsatten
Tel. 07 665 - 92 99 0
Fax 07 665 - 92 99 80

STADTKURIER
www.stadtkurier.de

04.08.2005

Seite 5

wirtschafts
STADTKURIER

kurier
Wochenzeitung für Freiburg

Wie sie kann's keiner
Jung-Schreiner zeigen ihre Gesellenstücke

(spk). Eine Lossprechungsfeier wie die jüngste der Schreinerinnung ist immer eine aufregende Sache: Für die „Betroffenen“ und ihre Freunde und Angehörigen sowieso. Aber auch für Außenstehende, denn zur Freisprechung werden die Gesellenstücke gezeigt. Und da findet sich manches Kleinod – wie zum Beispiel das Regal, das Philipp Ganter schuf. Ganter war unter den 30 Junggesellen, die am Wochenende in der Freiburger Gewerbeakademie im Rahmen einer Feierstunde von Innungsoberrmeister Bernhard Schwär losgesprochen wurden. Ganter lernte bei der Schreinerlehre bei der Schreinerlehre in Titisee-Neustadt.



Stoizer Nachwuchs: 30 Schreiner-Lehrlinge – unter ihnen Gesellinnen und Holzwerker – wurden am vergangenen Sonntag freigesprochen FOTO: PRIVAT

Gute Marktchancen für Schreiner

Eine handwerkliche Ausbildung öffnet viele Karriere-Türen – 30 Jungschreiner freigesprochen

„Eine sehr gute Klasse“, lobt der Obermeister der Schreiner-Innung Freiburg den Jahrgang, der am vergangenen Sonntag freigesprochen wurde. Symptom für den viel beschworenen Silberstreif am Horizont?

Ungewohnt schwere Zeiten liegen hinter dem Handwerk, das doch goldenen Boden haben soll. Zumindest was die Ausbildung betrifft, geht es deutlich aufwärts: „Nachdem wir im vergangenen Jahr mit 25 Lehrlingen die niedrigste Zahl an Berufsnachwuchs seit Jahren zu verzeichnen hatten, freut es mich, dass die Ausbildungsbereitschaft der Betriebe nun wieder gestiegen ist“, sagte Schwär über die 30 Jungschreinerinnen und Jungschreiner. Allesamt Muster an Innovation und Disziplin, berichtet Schwär begeistert. Pfliffige Ideen bis ins Detail der anzufertigenden Mö-



Schönheit in Form, Farbe und Material: Gesellenstücke FOTO: PRIVAT

belstücke, keine Probleme mit dem Lernstoff, sehr gute Ergebnisse. Innungssieger der Gesellenprüfung 2005 wurden Daniel Übelacker aus der Schreinerei Peter Häring in March, Martin Simon (Markus Häberle, Emmendingen), Janina

Hülsmann (Christophergemeinschaft Mühlheim), Stephan Bertagnolli (Steiert und Schill, Au) und Florian Müllerschön (Müllerschön, Umkirch). Mit dem Formgebungspreis der Schreiner-Innung-Freiburg wurden ausgezeichnet: Daniel Übe-

lacker für sein Hängebord, Kilian Stadelbacher für sein Hifi-Sideboard, Thomas Eisenmann für sein Phonomöbel und Stephan Bertagnolli für seinen Säulenschrank.

Zur Zeit bilden die rund 70 Betriebe der Schreiner-Innung Freiburg rund 100 Lehrlinge aus. Künftig will sich die Schreiner-Innung für bessere Rahmenbedingungen einsetzen, damit noch mehr Jugendliche erkennen, dass sich ihnen mit einer handwerklichen Ausbildung viele Karrierechancen bieten – sei es in ihrem Beruf oder durch eine Weiterbildung zum Meister, Betriebswirt des Handwerks oder in einem Studium. Gute Marktchancen für Junghandwerker! Sigrud Hofmaier

Schreiner-Innung Freiburg, Bernd Schwär, Dorfstraße 36, 79280 Au, Telefon: 07 61/45 90 00, Internet: www.schreiner-innung-freiburg.de.

„Jugendliche müssen sich bewegen“

Schule, Berufsausbildung, Anstellung bis ans Lebensende? Das ist schon lange vorbei. Doch 80 Prozent der Deutschen glauben noch daran. Das hemmt und hindert mehr als vieles andere. Roland Schneble, Direktor für Unternehmenskommunikation bei der Sparkasse Freiburg - Nördlicher Breisgau sprach als Festredner bei der Freisprechungsfeier zum Thema „Fun und Job in Zukunft“. Wie immer „nicht nur eine Rede“, wie Innungsobermeister Bernd Schwär befand, sondern „ein Meilenstein“. Sich regen bringt Segen ist kein Relikt aus der Mottenkiste. Nur wer sich bewegt, kommt voran. (hof)

www.furnierhandel.de
Furniere
Massivholz
Nadelholzplatten
Laubholzplatten
Furnierkanten
Bangkirai
Parkett
Furnier-Handel GmbH
Eschenweg 2
79632 March-Hugstatten
Tel. 07 665 92 99 0
Fax 07 665 92 99 90

INTERNET:
Schreiner-Innung-Freiburg.de
Dorfstraße 36
79280 Au im Hexental
Tel. 07 61/4 5900-0
Fax 07 61/4 5900-10

HOLZWERKSTATT HÄRING
Super,
bestes Gesellenstück und Innungssieger.
Wir wünschen Dir weiterhin viel Erfolg,
Daniel!

E S C H M A N N
SCHREINEREI – LADENBAU – INNENEINRICHTUNG
STRASSBURGER STRASSE 4, 79110 FREIBURG, TELEFON 0761/83332
www.schreinerei-eschmann.de

Gesellenstücke Sieger 1 bis 3

